STADT – LAND – FLUSS

Spartenübergreifender Kunstgenuss: Künstlerinnen der renommierten GEDOK stellen im Schloss Neckarhausen (Hauptstraße 389) aus

Die Ausstellung ist vom 11.09. bis 03.10.2016, Sa. von 13 bis 18 Uhr und So. & Feiertag von 11 bis 18 Uhr zu besichtigen. Ansprechpartner sind vor Ort.

Zur Vernissage am Sonntag, den 11. September 2016, 11.30 Uhr begrüßt Sie der Bürgermeister von Edingen-Neckarhausen, Herr Simon Michler und Frau Dorothea Paschen, die 1. Vorsitzende der GEDOK Heidelberg.

Eröffnet werden die Kulturtage durch den Kurator Herrn Stefan Hohenadl vom Kulturamt Heidelberg und dem Vortrag „Wolkenlieder“ durch die Sopranisten Mareile Lichdi begleitet von Brigitte Becker am Klavier.

Zum ersten Mal ist es in der Region gelungen, ein umfassendes Programm aus allen Kunstgattungen

der von Ida Dehmel 1926 gegründeten Gemeinschaft zu präsentieren. Die GEDOK ist der Verband der Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer e.V., das älteste und europaweit größte Netzwerk der Sparten Bildende Kunst, Angewandte Kunst/ArtDesign, Interdisziplinäre Kunst/Darstellende Kunst, Literatur und Musik. Im Schloss Neckarhausen finden sich Vertreterinnen aus diesen Kunstgattungen zusammen. Die GEDOK Heidelberg erwartet Sie mit einer anspruchsvollen Ausstellung, einem Konzert und kulturellen Darbietungen, u.a. haben 24 Künstlerinnen aus Heidelberg und Umgebung das Thema in Malerei, Skulptur, Keramik, Grafik, Textil und Schmuck umgesetzt.

Am Sonntag, den 18.09.2016 erleben Sie ab 15.00 Uhr ein Konzert mit Alexandra Netzold (Violoncello) und Brigitte Becker (Klavier). Gespielt werden Brahms, Saint-Säens, Dvorak, Schumann, Tschaikowsky und Fauré. Sie hören Rezitationen von Dorothea Paschen.

Am 03.10.2016 findet um 16.00 Uhr die Finissage statt.

Zu diesem Anlass lesen Elisabeth Lichter, Gerhild Michel und Sonja Viola Senghaus Gedichte zum Thema der endenden Ausstellung. Sie werden von Almut Werner an der Flöte begleitet.